

## MARKT



Foto: Wiener Börse Daniel Hinterramskogler

## Der eine Lichtblick schwindet, ...

Eigentlich würde ich zum Wochenschluss gern Positives servieren. Ist aber nicht leicht. Der weltweite Schuldenwahnsinn geht weiter (theoretisch droht den USA mit 1. Oktober (wieder einmal) der Shutdown, in der EU spricht man zwar nicht von Schulden, aber was sollen besicherte Kredite (mit besicherten Dingen die man nicht einmal besitzt) anderes sein - Stichwort Verwendung russischen mangels eigenem Vermögen, das nun selbst Deutschland ins Spiel bringt, Belgiens Zentralbank aber noch sehr auf der Bremse steht; dort ist aber auch Euroclear beheimatet - ein hoffentlich von den politisch Verantwortlichen beachtetes Pulverfass für die EU). Und auf der Konjunktur-

seite ist das Tal scheint's auch noch nicht wirklich verlassen. So sank der UniCredit Bank Austria EinkaufsManagerIndex für Österreich im September um 1,5 auf 47,6 Punkte ([hier](#)). Besonders bitter aus Standortsicht: Der Index für die Einkaufspreise stieg auf 54,4 Punkte, den höchsten Wert seit Jänner 2023, während die Inputpreise in der Industrie im Euroraum sanken - Wettbewerbsvorteile sehen anders aus...

Keine Sorge, wir enden positiv: Der Wiener Aktienmarkt liegt im Plus und hätte damit ein Wochenplus fixiert. Auf YTD- und Jahressicht sowieso. Tja, willst Du Freude am Leben, an die Börse musst Dich begeben...

## BÖRSENSPIEL TRADER 2025

Mit Training zum Erfolg und  
Range Rover Evoque gewinnen

 SOCIETE  
GENERALE

Jetzt kostenlos anmelden



wiener  
boerse

Delivering  
a world of  
good deals.

# Geringe Spesen, hohe Transparenz.

Exchange Traded Funds sind eine smarte Investmentmöglichkeit mit breiter Risikostreuung, ohne Ausgabeaufschlag und geringen Managementgebühren.

**Jetzt neue ETFs am Börsenplatz Wien handeln.**

wienerboerse.at



## In Kürze

» **Andritz** wurde von Compagnia Valdostana delle Acque (CVA) mit der Modernisierung des Wasserkraftwerks Valpel-line in Italien beauftragt - der Auftragswert liegt im mittleren zweistelligen Millionen-Euro-Bereich und ist im Auftragseingang von Andritz für das dritte Quartal 2025 enthalten. <

» **Montana Aerospace** hat sich vom Energiesegment (ASTA Group) durch den Verkauf von 100% der Anteile an der ETV Montana Tech Holding GmbH getrennt und positioniert Montana Aerospace nun als fokussiertes Aerospace-Unternehmen. Nach sorgfältiger Prüfung der eingegangenen indikativen Angebote wurde der Käufer – eine direkt im Eigentum von Michael Tojner stehende Gesellschaft – ausgewählt, da er den höchsten Kaufpreis sowie Transaktions-sicherheit und Geschwindigkeit bei der Umsetzung bot, heißt es. Der erzielte Kaufpreis für die Veräußerung der ASTA Group basiert auf einem Basis-Unternehmenswert von rund 204 Millionen Euro. Darüber hinaus beinhaltet die

Transaktion eine substanzielle Earn-Out-Komponente, die an bestimmte Ereignisse bzw. Meilensteine geknüpft ist.

» **Strabag**. Die seit März 2025 zur Gruppe gehörende australische Infrastrukturspezialistin Georgiou sichert sich einen Großauftrag und übernimmt für das Department of Main Roads Western Australia die Planung und den Umbau von Teilabschnitten des Reid Highway in Perth. Der Design and Build-Vertrag mit einem Gesamtwert von rund 125 Millionen Euro sieht die Modernisierung der Kreuzungen bei Altone Road und Drumpellier Drive/Daviot Road vor. Die vorbereitenden Bauarbeiten haben begonnen, die Fertigstellung ist für 2028 vorgesehen.<

» **UBM**. Christian Berger wird Vorsitzender der Geschäftsführung der UBM Deutschland. Für Christian Berger ist die UBM Development Deutschland GmbH keine Unbekannte, war er doch schon zwischen 2001 und 2020 für die UBM bzw. ihre Vorgängergesellschaften tätig, zuletzt als Geschäftsführer. Nach Stationen bei der Artprojekt und der 6B47 in Deutschland kehrt er nach knapp fünf

Jahren wieder in die UBM zurück.<

### » Internationale Companynews.

Der US-IT-Konzern **Amazon** zahlt in den USA 2,5 Mrd. Dollar, um einen Prozess um seinen Abo-Dienst Prime zu beenden. Die US-Behörde FTC warf dem Online-Händler vor, Kunden mit dem Website-Design manipuliert zu haben, damit sie Prime-Abos abschließen und nicht kündigen.

Der aktivistische US-Investor Artisan Partners hat seine Beteiligung am deutschen Chemikalienhändler **Brenntag** kräftig aufgestockt und ist damit wohl zu dessen größtem Aktionär aufgestiegen. Artisan Partners hält nun 15,86 Prozent der Anteile, heißt es in einer Pflichtmitteilung. Zuletzt hatten die Amerikaner 10,04 Prozent gemeldet. Bisher galt der Hamburger Milliardär Klaus-Michael Kühne als größter Brenntag-Anteilseigner, er hatte vor knapp einem Jahr eine Beteiligung von 15 Prozent gemeldet.<

### » Internationale Konjunkturnews.

Die Verbraucher in der **Eurozone** haben laut einer Umfrage der Europäischen Zentralbank (EZB) ihre kurzfristigen Inflationserwartungen angehoben. Einer aktuellen Erhebung der EZB vom August zufolge wird auf Zwölfmonats-sicht eine Teuerungsrate von 2,8 Prozent erwartet. Bei der vorangegangenen Umfrage im Juli hatten die Verbraucher noch 2,6 Prozent veranschlagt. Ihre mittelfristigen Erwartungen

auf Dreijahressicht hielten sie dagegen konstant: Die Konsumenten veranschlagten in der August-Umfrage wie schon in der Juli-Erhebung eine Rate von 2,5 Prozent. Die Inflation in der Eurozone lag im August wie schon im Juli genau auf der Zielmarke der Währungshüter von 2,0 Prozent.

Die Zahl der Verkäufe bestehender Eigenheime in den **USA** ist zuletzt weitgehend stabil geblieben. Sie verringerte sich im August um 0,2 Prozent zum Vormonat auf eine Jahresrate von 4,00 Millionen, teilte der Immobilienmakler-Verband NAR mit. Befragte Ökonomen hatten mit einem Rückgang auf 3,96 Millionen gerechnet, nach 4,01 Millionen im Juli. <

### Gewinneraktien (WBI-Index, heute)

Quelle: baha	in Prozent
FREQUENTIS AG	3,83
voestalpine AG	2,62
Telekom Austria AG	2,13
PIERER Mobility AG	1,99
Flughafen Wien AG	1,95
Vienna Insurance Gr.	1,43
UBM Development AG	1,41
CA Immobilien	1,24
STRABAG SE	1,19
Agrana	0,82

### Verliereraktien

POLYTEC Holding	-2,23
Marinomed Biotech	-2,02
AT&S	-1,56
Semperit AG	-1,26
AMAG Austria Metall	-1,23
DO & CO	-1,12
Addiko Bank AG	-0,95
FACC AG	-0,90
Rosenbauer AG	-0,86
Wienerberger AG	-0,85

### IMPRESSUM BÖRSE EXPRESS GmbH

MEDIENEIGENTÜMER Börse Express GmbH, Mollerg. 4/2, 1080 Wien  
PHONE 0676/335 09 18  
EMAIL redaktion@boerse-express.com ABO www.boerse-express.com/abo  
GESCHÄFTSFÜHRER Robert Gillinger (gill)  
LEITUNG PROJEKT- & MEDIENMANAGEMENT Ramin Monajemi  
GRAFISCHES KONZEPT Jan Schwiager CHARTS baha, Kursdaten ohne Gewähr  
BEZUG Diverse Aboformen unter www.boerse-express.com/abo Gerichtsstand ist Wien.  
HINWEIS Für die Richtigkeit der Inhalte kann keine Haftung übernommen werden. Die gemachten Angaben dienen zu Informationszwecken und sind keine Aufforderung zum Kauf/ Verkauf von Aktien. Der Börse Express ist ausschließlich für den persönlichen Gebrauch bestimmt, jede Weiterleitung verstößt gegen das Copyright - vollständige AGB hier  
Nachdruck: Nur nach schriftlicher Genehmigung.  
VOLLSTÄNDIGES IMPRESSUM www.boerse-express.com/impressum



VON WALTER KOZUBEK  
ZERTIFIKATEREPORT-HERAUSGEBER

## Roche übernimmt US-Spezialisten für Lebererkrankungen

**D**er Schweizer Pharmakonzern Roche (CH0012032048) meldete vergangenen Donnerstag die Übernahme des US-Biotechnologieunternehmens 89bio. Damit erhält Roche Zugriff auf den Wirkstoff Pegozfermin. Er befindet sich bereits in der späten Entwicklungsphase und wird zur Behandlung der Lebererkrankung metabolisch-assoziierte Steatohepatitis (MASH) entwickelt. Da viele Studien zu dieser Krankheit in den letzten Jahren gescheitert sind, sieht Roche-CEO Graham ein Milliardenpotenzial in der Behandlung der schweren und weit verbreiteten Form der Fettlebererkrankung. Zudem soll sich das Produkt für die Kombinationen mit Wirkstoffen aus dem Fettleibigkeitsportfolio von Roche eignen. Die Basler zahlen zunächst 2,4 Mrd. US-Dollar, bei Erreichen gewisser Meilensteine könnten es 3,5 Mrd. US-Dollar werden. Die Transaktion soll im vierten Quartal 2025 abgeschlossen werden.

**Discount-Strategie mit 4,5 Prozent Puffer (Dezember).** Das Discount-Zertifikat von Morgan Stanley mit der ISIN DE000MG64SR9 erzielt beim Preis von 269,70 Euro und konstanten Wechselkursen einen maximalen Ertrag von ca. 8,50 Euro oder 12,4 Prozent, sofern Roche am 19.12.25 zumindest auf Höhe des Caps von 260 Franken notiert. Immer Barausgleich.

**Discount-Strategie mit 9,1 Prozent Puffer (März).** Die etwas defensivere Variante mit längerer Laufzeit und niedrigerem Cap bei 250 Franken gibt's bei Morgan Stanley unter der ISIN DE000MK6EXN5 zum Preis von 256,70 Euro. Daraus errechnet sich bei konstanten Wechselkursen eine maximale Rendite von ca. 10,80 Euro oder 8,4 Prozent p.a., sofern die Aktie am 20.3.26 über dem Cap schließt. Auch hier Barausgleich in allen Szenarien.

**Bonus-Strategie mit 16,7 Prozent Puffer (Juni).** Das Capped-Bonus-Zertifikat der BNP Paribas (DE000PJ1JP88) mit einem Cap bei 300 Franken erzielt beim Preis von 293,80 Euro und unveränderten Wechselkursen einen maximalen Ertrag von ca. 27 Euro oder 12,5 Prozent p.a., sofern die Aktie bis zum 19.6.26 niemals die Barriere bei 220 Franken verletzt. Noch akzeptables Aufgeld von 3,7 Prozent. Barausgleich in allen Szenarien.



Foto: Roche

**ZertifikateReport-Fazit:** Blue Chips der Pharmabranche mit breitem Produktportfolio gelten als defensive Basisinvestments. Durch den Einsatz von Discount- und Bonus-Strategien können Anleger ihr Engagement noch etwas konservativer ausrichten. Da die Volatilitäten vergleichsweise niedrig sind, sollte aus Rentabilitätsabwägungen auf höhere Sicherheitspuffer verzichtet werden. <

### OVFP BETEILIGT SICH AN NEU GEGRÜNDETER PPF ÖSTERREICH GMBH

Mehr dazu [hier](#)

### WIE GOOGLE DIE WELT VERÄNDERTE – UND WAS ALPHABET HEUTE DARAUS MACHT

Mehr dazu [hier](#)

### SCHRODERS LEGT ERSTMALS ZWEI AKTIVE ETFS IN EUROPA AUF

Mehr dazu [hier](#)

### AUTOMOBILMARKT - EUROPAS BRANCHENRIESEN WIEDER OPTIMISTISCHER

Mehr dazu [hier](#)



**Raiffeisen**  
Zertifikate



**SOCIETE**  
**GENERALE**

Werbung

Vontobel

## Unternehmen erhöhen Bitcoin Bestände

### Wie Firmen strategisch Bitcoin in ihrer Bilanz halten. Jetzt informieren.

Der Solactive Bitcoin Holders Index bietet die Möglichkeit, an der Wertentwicklung von ausgewählten börsennotierten Unternehmen teilzuhaben, die Bitcoin strategisch in ihrer Bilanz halten und somit von den Entwicklungen rund um den Bitcoin profitieren könnten.

Anleger tragen das Markt- und Emittentenrisiko.

#### Haben Sie Fragen zu diesen Produkten?

Sie erreichen uns unter der kostenlosen Kunden-Hotline 00800 93 00 93 00 oder informieren Sie sich unter [markets.vontobel.com](https://markets.vontobel.com).

[markets.vontobel.com](https://markets.vontobel.com)

Die vollständigen Angaben zu den Wertpapieren, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition verbundenen Risiken, sind in dem Basisprospekt, nebst etwaiger Nachträge, sowie den jeweiligen Endgültigen Bedingungen beschrieben. Es wird empfohlen, dass potenzielle Anleger diese Dokumente lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Diese Dokumente sowie das Basisinformationsblatt sind auf der Internetseite des Emittenten, Vontobel Financial Products GmbH, Bockenheimer Landstraße 24, 60323 Frankfurt am Main, Deutschland, unter [prospectus.vontobel.com](https://prospectus.vontobel.com) veröffentlicht und werden beim Emittenten zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten. Die Billigung des Prospekts ist nicht als Befürwortung der angebotenen oder zum Handel an einem geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere zu verstehen. **Bei den Wertpapieren handelt es sich um Produkte, die nicht einfach sind und schwer zu verstehen sein können.**

Anzeige